

Pressemitteilung 125/2025 vom 23. Mai 2025

Ausgabe 2024 des Faltblattes „Bildung in Thüringen“ erschienen

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, ist die Ausgabe 2024 des Faltblattes „Bildung in Thüringen“ (Bestellnummer 80 109) erschienen. Darin finden sich Tabellen und Grafiken zu unterschiedlichen Bereichen der Bildung in Thüringen: zu allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, zu Hochschulen und beruflicher Bildung. Unter anderem werden die Zahlen der Schulen, der Klassen, der Schülerinnen und Schüler, der Absolventinnen und Absolventen bzw. Abgängerinnen und Abgänger, der Studierenden und der Auszubildenden abgebildet. Die Daten beziehen sich im Wesentlichen auf das Jahr 2023 bzw. auf das Schuljahr 2023/2024 sowie das Wintersemester 2023/24.

Dem Faltblatt ist im Bereich „Allgemeinbildende Schulen“ beispielsweise zu entnehmen, dass 19 559 Schulanfängerinnen und Schulanfänger zum Schuljahr 2023/2024 eingeschult wurden, darunter 208 Kinder vorfristig und 1 561 Kinder verspätet. Des Weiteren ist zum Beispiel zu lesen, dass die Anzahl der Regelschulen in Thüringen seit dem Schuljahr 1995/1996 bis zum Schuljahr 2023/2024 um mehr als die Hälfte zurückgegangen ist, und zwar von 386 auf 188 (-51 Prozent). Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Zahl der integrierten Gesamtschulen (inklusive Thüringer Gemeinschaftsschulen und Freie Waldorfschulen) von 6 auf 87.

Im Abschnitt Hochschulen zeigt sich, dass die Anzahl der Hochschulen in Thüringen von 11 im Wintersemester 1995/1996 auf 14 Hochschulen im Wintersemester 2023/2024 wuchs. Damit einhergehend ist auch ein enormer Anstieg der Studierendenzahlen dokumentiert: Waren es im Wintersemester 1995/1996 noch 27 497 Studierende, so wurden im Wintersemester 2023/2024 bereits 144 386 Studentinnen und Studenten gemeldet.

Die Daten zur beruflichen Bildung zeigen im Gegensatz dazu, dass sich zwischen 1995 und 2023 die Zahl der Auszubildenden mehr als halbiert hat, von 57 976 auf 26 100 (-55,0 Prozent). Allerdings stieg sie im Vergleich zum Vorjahr 2022 leicht um 1,8 Prozent. Dabei war der Ausbildungsberuf „Kraftfahrzeugmechatroniker/in“ jener mit den meisten Auszubildenden, wobei in dieser Ausbildung vor allem

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

männliche Auszubildende vertreten waren. Methodische Hinweise zu den einbezogenen Berufen können der [Pressemitteilung 286/2024 vom 10. Oktober 2024](#) entnommen werden.

Das Faltblatt „Bildung in Thüringen“ steht ab sofort [hier](#) kostenlos zum Download zur Verfügung und wird demnächst auch in der Druckausgabe kostenfrei bestellbar sein.

- Weiterführende Informationen und Daten bieten die Veröffentlichungen des Thüringer Landesamtes für Statistik zum [Themenbereich „Bildung und Kultur“](#).

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt